



Joomla!™ Magazin



Joomla! ist **Sexy**

adsfasdfasdfasd fasdfasfasd
fasdfasdfasdf **➤ S. 12**

➤ adsfasdfasdfasd fasdfasfasd fasdfasdfasdf	S. 12
➤ adsfasdfasdf as dfa sdfasdfadfasdfasdfasdf fasdf	S. 12
➤ adsfasdfasdf asdfa sdfasdfadfasdfasdfasdfasdfasdf	S. 12
➤ adsfasdfasdf as d fa sdfasdfadfasdfasdfasdfasdfasdfasdf	S. 12

Editorial

«Das ist das neue Joomla! Magazin»

Lead dollabo rehenda volenit quatet ex et quisque eaque quam, sum fugias dolorio nestecti dis et eati con con consequae nusciis imoditi onseque dolore, si nis ut ipic tetur, tem. Feriati ssinullorem ilia borest eum quis rescid et, omnisciunt.

Hillestrum dollabo rehenda volenit quatet ex et quisque eaque quam, sum fugias dolorio nestecti dis et eati con con consequae nusciis imoditi onseque dolore, si nis ut ipic tetur, tem. Feriati ssinullorem ilia comnime niminti untusam usandem ilia comnime niminti untusam usandillenditiis am, que nonsecaes cus, ne volupta inctoresero vellabo. Ximent optas elibus untur sum, voloreroriat mo et proruptat qui veliquos

Zwischentitel ist ein Titel zwischen dem Lauftext

aceaquis exerepudam faciae magnihilit imin reheniassi nobis unt a sequame sinciducium inciis aut plam expli reiciam, qui blaboru mquate nonsequ ibusape ctur, sim consequodis reiciam, qui blaboru mquate nonsequ ibusape reiciam, qui blaboru mquate nonsequ ibusape quate labo. Neque consed et incil int

andebeit que et quo omnieni miligni hilit, corrupta quaspe pro del ium quis magna dem ipiet, sanderia volupta temque explicimus. Bis ium ut la volo eumene nosam re voluptatum et et dunt, volo esequu atur aut voluptus nullam quo id ut molorib usaecto quae quis esed que pratis aspe doluptas et occus valor alignam, aut exceati ssimus pres ea dernatem-

quat molo ipsum, corem litiosani resequam quat molo ipsum, corem litiosani resequam voluptas adiant odiuia notis exeris aut ra dolecto conecaborest eum quis rescid et, omnisciunt.

Abo. Berum, siminci millenditiis am, que pa tusam uitis exeris aut ra dolecto conecaborest eum quis rescid et, omnisciunt. Abo. Berum, Cearum fugia voluptatur, simus maxim idest, rsanditis exeris aut ra dolecto conecaborest eum quis rescid et, omnisciunt.

Abo. Berum, siminci millenditiis am, que pa volorer ovitio. Cearum fugia voluptatur, minti untusam usanditis exeris aut ra dolecto minti untusam usanditis exeris aut ra dolecto conecaborest eum quis rescid et, omnisciunt. Abo. Berum, siminci minsequi sed maximi, eum cum in et aut assi atur magnimi, nimet elis parcimos ape vendendae verum hitint, aut antium alicid que nam dipsapi enimus

Jessica Alba,
Präsidentin Joomla Club Schweiz



Jessica Alba,
Präsidentin Joomla!
Club Schweiz

Core News

Endlich: Joomla! 1.5.14 veröffentlicht

Lead dollabo rehenda volenit quatet ex et quisque eaque quam, sum fugias dolorio nestecti dis et eati con con consequae nusciis imoditi onseque dolore, si nis ut ipic tetur, tem. Feriati ssinullorem ilia borest eum quis rescid et, omnisciunt.

Das Joomla! Projekt kündigt die sofortige Verfügbarkeit von Joomla! 1.5.14 [Wojmamni ama naiki] an. Diese Version behebt zwei moderate Fehler, die sich in der Version 1.5.13 eingeschlichen haben und schliesst noch eine kleine Sicherheitslücke.

Statt auf den normalen Veröffentlichungszyklus von 6–8 Wochen zu warten, wollte man diese Version den Nutzern direkt zur Verfügung stellen. Sie ist gerade mal acht Tage nach der Veröffentlichung von Joomla! 1.5.13 am 22. Juli 2009 erschienen.

Das Ziel der Entwickler Arbeitsgruppe ist es, die Aktualisierungen ab jetzt wieder in normalen Abständen der Joomla! Gemeinschaft bereit zu stellen.

➤ **Download:** www.joomlaverband.ch

➤ **Anleitung:** www.musterseite.ch

Neu Installation und technische Voraussetzungen. Aktualisieren einer bestehenden Joomla! 1.5 Version. Migration einer Joomla! 1.0.x.

Ausprobieren

Willst du Joomla! mal ausprobieren? Dann teste gleich die Online Demoseite oder die Joomla! JumpBox. Eine Dokumentation für Einsteiger gibt es hier.

Bitte vergewissere dich, dass du deine Seite immer zuerst sicherst, bevor du eine neue

Aktualisierung einspielst.

Versionshinweise

Kontaktiere die Joomla! 1.5.14 Versions FAQ Seite, um nachzusehen, ob es nennenswerte Hinweise oder Probleme mit der neuen Version gegeben hat.

Falls du eines der Standard Templates verändert hast, solltest du dieses vor dem Aktualisieren zuerst noch sichern.

➤ Sicherheit

Eine kleine Sicherheitslücke wurde in dieser Version geschlossen:

Niedrige Priorität – Core – com_mailto Timeout. Mehr Informationen »

Für weitere Informationen besuche die Joomla! Sicherheits-Center Webseite.

Komponenten

Fehlermeldung im Media Manager behoben (17319)

Module

Es wurde in dieser Version keine Modulfehler behoben

Plugins

callback Fehlermeldung in TinyMCE Editor behoben (17323)

Legacy (Kompatibilitätsmodus)

Es wurde in dieser Version keine Legacyfehler behoben

Templates



Pompös Die Präsentation von Joomla! 1.5.14.

Community

Joomla! 1.6 – Stand der Entwicklung

Lead dollabo rehenda volenit quatet ex et quisque eaque quam, sum fugias dolorio nestecti dis et eati con con consequae nusciis imoditi onseque dolore, si nis ut ipic tetur, tem. Feriati ssinullorem ilia borest eum quis rescid et, omni sciunt.

So lautete der vielversprechende Titel der Keynote am Nachmittag vom Joomla! Businessday von Robert Deutz. Auf diesen Moment habe ich schon lange gewartet und war gespannt, was es denn da alles für spannende News zu berichten gibt.

Robert startete in die Präsentation mit der wohl am meisten gestellten Frage: “Wann wird den Joomla! 1.6 fertig sein?” Nun ja, so interessant die Frage auch sein mag, um so ernüchternder ist die Antwort: ...bitte hier klicken (Foto von der original Präsentationsfolie)

Dieses Beispiel dieser Frage-Antwort war eigentlich auch schon das Highlight der rund 20-minütigen Präsentation zum Stand der

Entwicklung.

Robert versuchte dann auch noch darzulegen, dass es nicht einfach ist, ein so grosses Projekt, wie Joomla! es inzwischen geworden ist, zu managen. Es fehle dem Projekt auch etwas an Strategie und Vision. Wo will man mit dem Joomla! CMS eigentlich hin?

Thomas Kahl hat die Problematik dann sehr treffend mit einem Bild formuliert: Das Joomla! CMS ist wie ein grosser Tanker auf hoher See, den man nicht eben mal schnell um 180° wenden kann, auch wenn man diese Flexibilität für ein CMS gerne hätte.

Fazit aus der Diskussion war: Entweder kann man mit dieser Ungewissheit, wann den nun die neue Version kommt umgehen, oder man

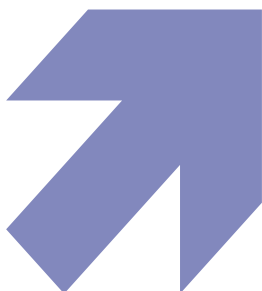
schaut sich nach Alternativen um.

Alex Kempkens versuchte am Schluss noch darauf hinzuweisen, dass jede im Hilfe zur Mitarbeit im Projekt grundsätzlich willkommen sei, sofern diese dann auch vom Team erwünscht ist...

Die Bilder zur Präsentation von Robert gibt es in meiner Joomla!day Galerie zu sehen.

Also liebe Joomla! Freunde, stellt euch schon mal auf “Abwarten und Tee trinken” ein. Die Joomla! 1.6 stable kommt, sobald sie fertig ist! Mein persönliches Bauchgefühl, als stiller Beobachter des Projektes seit der Gründung: Frühestens in einem Jahr!

Roger Perren,
blog.blueforce.ch



Joomla!-Seite des Monats

Tur sundellacil id molorum accum, quat maximus ut volendia cum que excepudi cumqui tem at restibus.
www.joomla!jooasdfmla.com

Events

Joomla! geht an die CeBIT 2010

Dies ist so gesehen keine neue Meldung aber eine Bestätigung dessen, was schon einige aus der Joomla!-Szene wussten. Das Programm steht, alle Mitwirkenden arbeiten mit gewohnter Konzentration an den gemeinsamen Auftritt auf der CeBIT. Extra hierfür wurde die Domain: www.joomla-cebit.de ins Leben gerufen.

Alle Informationen, wer alles vertreten ist, wer live dabei ist, sind auf dieser Website zu finden. Somit ist für die deutschsprachige Gemeinschaft alles nachzulesen, was „einen“ so interessieren könnte. Aber auch ein Spendenbarometer, das anzeigt, wie weit es noch ist, damit Joomla! im richtigen Licht präsentiert werden kann. Alle Standteam-Kollegen, genauso wie die Referenten, erhalten für ihre Unterstützung von Joomla! auf der CeBIT kein Honorar. Auf dem Stand selber wird es keine Werbung von Sponsoren und Unternehmen geben, sowie es eben sein sollte, wenn es um eine perfekte Präsentation geht. Was aber nicht bedeutet, dass Sponsoren nicht gebührend gewürdigt werden sollen. Hierfür dient unter anderem die Domain joomla-cebit.de. Alle Sponsoren, ob „Groß“ oder „Klein“ werden aufgezählt. Einige dürfen sich dann auch

der großen Gemeinschaft hinter Joomla! vorstellen.

Was erwartet den Besucher alles? Was wird ihm geboten werden?

Jeder Besucher, der zu uns auf die CeBIT kommt, darf dort live seine eigene Website aufsetzen. Es wird ihm gezeigt, was Joomla! alles kann. Auf dem Stand selber werden kleinere Workshops abgehalten. So kann sich jeder Besucher aussuchen, was ihm am meisten interessiert. Wer ein wenig mehr Zeit mitbringt, kann so eine ganze Reihe an wertvolle Informationen erhalten, die man in dieser Form nicht finden kann.

Das Team wird zudem live von der CeBIT senden. Auch dies wird über die benannte Website zu hören sein. Und wenn wir auch

noch Sponsoren finden, die es uns ermöglichen sollten, live via Video zu streamen, dann wird auch das über joomla-cebit.de zu sehen sein. Es gibt noch weitere Informationen, die wir aber erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt geben werden.

Wenn Du nun der Meinung sein solltest, das Team, von nicht weniger als derzeit 19 aktiven Leuten aus der Joomla-Community zu unterstützen, dann komm auch Du auf unsere Website. Hier findest Du alle benötigten Informationen.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Mithilfe!

Rafik Halabi
www.joomla.de



CeBIT 2010

Tur sundellacil id molorum accum, quat maximus ut volendia cum que excepudi cumqui tem at restibus.
www.cebit.ch

News

Joomla! – Deutschland und Österreich schliessen sich zusammen

Lead dollabo rehenda volenit quatet ex et quisque eaque quam, sum fugias dolorio nestecti dis et eati con con consequae nusciis imoditi onseque dolore, si nis ut ipic tetur, tem. Feriati ssinullorem illa borest eum quis rescid et, omnisciunt.

Bisher gab es für den deutschsprachigen Raum drei Landesseiten, die die Community und Interessierte mit Informationen rund um Joomla! versorgten. Die Idee, dass die deutschsprachigen Joomla! Landesseiten sich zusammenschließen, gibt es schon länger, und zusammen mit dem Team von Joomla! Österreich und dem Joomla! Deutschland e.V ist man dieser Idee etwas näher gekommen.

Beide verantwortlichen Organe haben sich dazu entschlossen, zukünftig gemeinsam Joomla! zu repräsentieren und zu fördern. Zu diesem Zweck wird man, als gleichberechtigte

Partner und Träger, nur noch eine Joomla! Landesseite betreuen. Hierzu werden die Domains joomla.at und joomla.de und die jeweiligen Teams vereint.

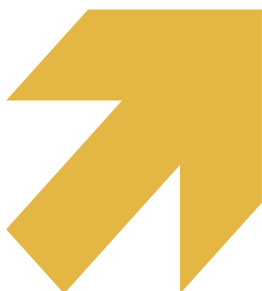
Statt wie bisher so manchen Artikel/Beitrag im deutschsprachigen Raum auf verschiedenen Landesseiten zu haben, werden zukünftig landesübergreifende Informationen zu Joomla! zentral angeboten. Die Teams aus Österreich und Deutschland werden das Angebot mit landesspezifischen Informationen und Veranstaltungen ergänzen.

Joomla!- Österreich und Deutschland werden unter der gemeinsamen Adresse www.joom-

la.de agieren. Wobei man hier die Endung .de als Bedeutung für «deutschsprachig» versteht und nicht als Landeskenzeichen für Deutschland.

Auch das neue Team benötigt noch für verschiedene Aufgabengebiete fleißige und motivierte Helfer. Wer uns unterstützen möchte, kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Rafik Halabi
www.joomla.de



Fusion

Tur sundellacil id molorum accum, quat maximus ut volendia cum que excepudi cumqui tem at restibus.
www.joomla.de

Community

Virtuemart – so geht es weiter

Lead dollabo rehenda volenit quatet ex et quisque eaque quam, sum fugias dolorio nestecti dis et eati con con consequae nusciis imoditi onseque dolore, si nis ut ipic tetur, tem. Feriati ssinullorem illa borest eum quis rescid et, omnisciunt.

Es gibt erste Infos zum VirtueMart Shop selber. Wie Roger Perren in seinem Blog vom VirtueMart Day aus berichtet, wird es schon bald eine neue Version 1.5 geben.

Version 1.1.4 soll bereits nächsten Monat veröffentlicht werden, Thomas Kahl stellte die RoadMap vom VirtueMart vor.

Mit Version 1.5 soll bereits ende 2009 gerechnet werden. Die Arbeiten an 1.5 wurden bereits im Mai 2009 von drei neuen Programmieren als Fork begonnen. Der Fork hört auf dem Namen JMart und ist bereits in einer Beta Version verfügbar. Wie Roger Perren weiter berichtet soll der Fork wieder an VirtueMart zurück geführt werden und als Version 1.5 erscheinen.

Version 2.0 wird dann etwa mitte 2010 zu erwarten sein.

Es gibt seit einiger Zeit auch einen VirtueMart e.V.

Der Verein wird sich um die Vermarktung und Weiterentwicklung des Shops kümmern. So mit dürften alle Gerüchte zerstreut worden sein, das es den VirtueMart Shop bald nur noch als Kommerzielles Produkt geben soll.

Roger Perren's Blog – Bilder vom VirtueMart-Day von Stefan Wendhausen

Artikelquelle: joomla-aktuell.de

Markus Rouenhoff
aslkdfjlkasjdl



Produkt des Monats!

Tur sundellacil id molorum accum, quat maximus ut volendia cum que excepudi cumqui tem at restibus.
www.joomlaajooasdfmla.com

Core News

Joomla! Artikel automatisch in Twitter übertragen

Zu den eher lästigen Pflichtaufgaben vieler Joomla Anwender dürfte es gehören die Info zu neuen Artikeln in ihren Account bei Twitter zu übertragen. Eine passende Überschrift dafür zu finden, auf die Seite eines Short-URL-Dienstes zu wechseln, dort seine Adresse auf ein Minimum reduzieren zu lassen, und diese dann in seine Nachricht zu kopieren.

Of mit dem Ergebnis das Twitter ausgerechnet beim Absenden dieser Nachricht offline ist, und man es in einigen Minuten erneut versuchen soll. Momente in denen man sich oft die Frage stellt ob diese kreative Höchstleistung wirklich von einem Menschen erledigt werden muss oder ob sich dafür kein besserer Weg findet. Eine mögliche Antwort dazu liefern die Entwickler von «Ist-movers.com» mit ihrem Joomla Plugin «AutoTweet» das genau diese Aufgabe übernehmen kann und damit den Seitenbetreiber entlastet.

Es bindet sich nativ als Plugin in Joomla 1.5 ein, übernimmt die Aufgabe neue Artikel als solche zu erkennen, die Überschrift sowie Adresse zu extrahieren, die Daten aufzubereiten und dann als fertige Nachricht an Twitter zu übermitteln. Ist Twitter gerade

nicht erreichbar versucht AutoTweet bis zu fünf Anläufe um die Nachricht doch noch zu senden. Aber auch sonst berücksichtigt es einige Einstellungsmöglichkeiten die vom Joomla Anwender gesetzt werden können um die Arbeitsweise des «AutoTweet» zu steuern. Dazu zählt unter anderem die Möglichkeit Kategorien / Bereiche manuell als Quelle anzugeben, beziehungsweise als solche auszuschliessen. Wer möchte kann die Themen seiner Tweets darüber recht genau steuern. Ebenso lässt sich bestimmen ob Artikeln für registrierte Mitglieder oder modifizierte Artikel vom Joomla Plugin berücksichtigt werden sollen.

Wem das noch immer nicht reicht findet die Option den Kategorie- und oder Bereichsnamen, beziehungsweise Textbereich des Artikels zu verwenden wenn dessen Über-

schrift als Anhaltspunkt für den Tweet als nicht geeignet erscheint. Als guten Abschluss findet sich ein weiteres Feld für zusätzliche Stichwörter (Hashtags) und die Tatsache das AutoTweet freundliche Adressen von Joomla selbst oder einem installierten sh404SEF nutzt.

Zur Generierung kürzer Url's nutzt das Plugin übrigens den Dienst von is.gd der sich leider nicht frei wählen lässt.

Bitte beachten dass das Plugin PHP5 und die Unterstützung von cURL benötigt um arbeiten zu können. Wer möchte findet auf der Seite der Entwickler ähnliche Plugins für das Kunena Forum und «K2» von JoomlaWorks.

➔ **Download:** www.AutoTweetPlugin.com für Joomla 1.5

Jan Gieselberg
joomla-downloads.de



Interview

Interview mit Hannes Papenberg vom Joomla!

Joomla 1.6 rückt näher. Bereits in 3 Tagen am 22.06.2009 soll die erste Alpha-Version erscheinen, welche natürlich nur zum testen und um sich einen ersten Eindruck zu machen dienen soll. Grund genug uns an Hannes Papenberg, seines Zeichens Joomla!

Core-Entwickler, mit der Bitte um ein Interview zu wenden. Was wird kommen? Was wird passieren? Wohin geht der Weg von Joomla! dem CMS unserer Wahl? Und wo wird sich Joomla! in Zukunft positionieren? Was treibt jemanden an für Millionen von Menschen seine Zeit unentgeltlich zu Opfern? Über dies und noch einiges mehr habe ich mit Hannes gesprochen und sehr interessante Antworten erhalten, die neugierig auf die neue Version Joomla 1.6 und die Zukunft machen. Ich wünsche viel Spaß beim Lesen ...

Wer bist du, was machst du? Stell dich doch bitte kurz unseren Lesern vor.

Ich bin Hannes Papenberg, bin 25 und studiere Informatik in Münster. In meiner Freizeit engagiere ich mich in diversen politischen Organisationen und arbeite als Mitglied des Joomla! 1.6 Release Teams an der Entwicklung der nächsten Joomla! Generation mit.

Wie bist du zu Joomla! gekommen? Was treibt dich täglich an für Millionen von Menschen ein CMS mit zu programmieren?

Vor gut 4 Jahren las ich in der c't einen Artikel über Content Management Systeme mit einer Einleitung zu Mambo. Nachdem ich bereits mehrmals versucht hatte, eine handgeschriebene Homepage zu erstellen, hierbei jedoch immer wieder schnell die Lust verloren hatte das alles aktuelle zu halten, wollte ich das

einfach mal ausprobieren. Ich installierte Mambo – und vergass es direkt wieder.

Nachdem ich dann ungefähr ein halbes Jahr später wieder Zeit dafür gefunden hatte, hatte sich eben der Split von Mambo zu Joomla! ereignet. Natürlich musste ich damals beim Underdog mitmachen. Kurz darauf fand ich es sehr komisch, das Joomla keine ordentliche Rechteverwaltung hat und habe mich in Diskussionen im Forum dazu eingebracht. Dann wiederum begann ich etwas im Quellcode rumzuhantieren und wurde kurz darauf angesprochen, ob ich nicht bei der Dokumentation helfen wollte. 2006 nahm ich dann am Google Summer of Code teil und arbeitete an einer Implementierung der Rechteverwaltung für Joomla. Danach wurde ich dann offiziell in die Core Developer Workinggroup aufgenommen.

Was treibt mich an? Nun, es macht verdammt viel Spaß und es ist ein tolles Hobby. Zu guter letzt habe ich einfach auch eine gigantische Menge gelernt, sowohl im Bereich Programmierung, als auch im Bezug auf Organisation von Gruppen.

Vor kurzem gab es einen großen Umbruch im Core Team. Was wird sich hierdurch ändern? Wird es eine andere Informationspolitik geben, wird mehr auf die Vorschläge der Community eingegangen?

Das geschlossene Team rund um Joomla! sowohl im Core Team als auch im Entwickler-



Hannes Papenberg
Core-Entwickler

team war schon lange ein (berechtigter) Kritikpunkt. Quasi alle stark engagierten Menschen rund um Joomla! stöhnten aber gleichzeitig darüber, wie viel sie zu tun haben und das sie Hilfe brauchen. Es war (und momentan ist es auch noch so) jedoch sehr schwer für Aussenstehende eben in diese Teams hinein zu kommen. Deswegen wurde vor gut einhalb Jahren das Joomla! Bug Squad gegründet, welches zum einen die Qualität von Joomla! verbessern sollte und zum anderen für interessierte Entwickler ein Einstiegspunkt darstellte. Hieraus ist bereits sehr viel erwachsen und dies hat gezeigt, das man das Projekt in diese Richtung fortführen muss.

Deswegen wurden nun die Mailinglisten geöffnet und das Joomla! 1.6 Release Team gegründet. Im Endeffekt soll nun die Community selber direkt mit Code an das Release

Interview

Team herantreten, welches dann nur noch schaut, ob dies im Sinne von Joomla! ist und die Qualitätsstandards einhält und es dann in den Entwicklungsweig mit aufnehmen. Wir erhoffen uns daraus, das mehr Leute mitmachen werden, sich mehr in der Entwicklung einbringen und wir schneller bessere Versionen rausbringen können. Dies ist momentan noch ein Prozess den sowohl die Community aber auch vor allem wir «alten» Entwickler lernen müssen. Ich hoffe jedoch, das wir über kurz oder lang damit die Transparenz- und Ressourcenprobleme in Joomla! beseitigen können.

Zur Informationspolitik und dem Engagieren der Community beim Joomla! Projekt. Wie und besonders wo kann sich ein User denn genau einbringen?

Wer aktiv an der Entwicklung mit diskutieren möchte, kann dies auf den Mailinglisten machen:

<http://groups.google.de/group/joomla-dev-general>

<http://groups.google.de/group/joomla-dev-cms>

<http://groups.google.de/group/joomla-dev-framework>

Wer einfach «nur» Code beitragen will, kann diesen über den 1.6 Feature patch Tracker einreichen:

http://joomlacode.org/gf/project/joomla/tracker/?action=TrackerItemBrowse&tracker_id=8549

Wenn man eine ganze Erweiterung in den Core einbringen möchte, kann man sich gerne an Ercan, Gergo oder mich wenden. Unsere Mailadressen findet man in den Mailinglisten bei unseren Beiträgen.

Joomla! 1.6 soll geeigneter für die Erstellung von Communities werden. Laut dem Entwicklungsstatus von Joomla! 1.6 soll es einen neuen Usermanager geben. Wie umfangreich soll dieser werden? Wird er eventuell Komponenten wie den CB (Communitybuilder) oder Jomsocial verzichtbar machen?

Der neue Usermanager ist vor allem auf die neue Rechteverwaltung ausgelegt, bietet jedoch auch einige Features für Communities. So wird es ein Plugin geben, welches es ermöglicht, umfangreiche Userprofile zu erstellen. Dies wird den Communitybuilder und Jomsocial nicht direkt verzichtbar machen, es wird jedoch sehr viel einfacher für andere Entwickler ähnliche Features ohne eben diese zu erstellen. Zum Beispiel kann sich darüber eine Messaging-Erweiterung direkt in das Userprofil einbinden oder ein Forum spart sich damit den gesonderten View für das Nutzerprofil.

Viele Joomla!-Nutzer wünschen sich, dass der Joomla!-Core schlanker wird. Zum Beispiel Komponenten wie die Poll- oder Banner-Komponente empfinden viele Nutzer als unnötig. Gerüchten zufolge sollen in Zukunft, ähnlich wie bei Typo3, verschiedene Pakete von Joomla!

angeboten werden? Ist in der Zukunft dazu etwas angedacht?

In 1.6 sind bereits diverse Dinge rausgeflogen. Die Poll-Komponente und das PDF Feature wird es nicht mehr in der Standardinstallation geben, ebenso sind viele alte Bibliotheken entfernt worden. Rein Code technisch haben wir 1.6 bereits von 13,6 MB in 1.5 auf 9,5 MB herunter gehungert. Aber auch im Userinterface wird vieles einfacher werden. Interessierte können sich dies gerne im SVN bereits jetzt anschauen.

Wir werden jedoch von Joomla! nicht verschiedene Pakete anbieten. In einer der kommenden Versionen wird man jedoch ähnlich zu Linux-Paketverwaltungssystemen direkt im Backend Erweiterungen anschauen, herunterladen und installieren können. Dies jedoch wohl erst in 1.7 oder 1.8

Ich bin eher ein Verfechter des schlanken Cores. Wäre es keine Option, dass man den Core wirklich schlank hält, im Gegenzug dafür aber vom Coreteam Komponenten beziehen kann, welche man hinzu installiert? Wir werden dies für ausgewählte Erweiterungen tun, jedoch nur damit Drittentwickler diese wieder aufnehmen und dann selber weiter entwickeln können.

Welche Zielgruppen sollte oder wird Joomla! deiner Meinung nach in Zukunft ansprechen? Manche Stimmen behaupten ja leider immer noch Joomla! sei nur für kleinere und unprofessionelle Projekte geeignet, ich sehe das anders.



Tipp!

Tur sundellacil id molorum accum, quat maximus ut volendia cum que excepudi cumqui tem at restibus.
www.joomla.jooasdfmla.com

Interview

Was sagst du zu dieser Behauptung?

Joomla! wird bereits jetzt von vielen großen, professionellen Organisationen eingesetzt. Das Joomla! diesen Ruf weg hat, liegt meiner Meinung nach in erster Linie daran, das bei einer so gigantischen Community eben die kleinen Seiten von Privatpersonen überwiegen. Ich würde jedoch sagen, das wir es im Bereich der professionellen Seiten rein von der Anzahl her mit Drupal und Typo3 aufnehmen können. Das ist aber rein subjektiv. Klar ist, das Joomla mit der fehlenden Rechteverwaltung, der Beschränkung auf Bereiche und Kategorien, der fehlenden Versionsverwaltung und der ausschliesslichen Unterstützung für MySQL im professionellen Bereich manchmal doch schwerer zu verkaufen ist. Hier hält bisher die Größe unserer Community gut gegen, ebenso wie die Fülle an Erweiterungen, die es für das System gibt. Mit 1.6 wird sich dies jedoch ändern. Mindestens die Rechteverwaltung und die Beschränkung auf Bereiche und Kategorien werden wegfallen, Versionsverwaltung wird spätestens in 1.7 kommen und auch an der Unterstützung von anderen Datenbanksystemen wird bereits jetzt mit der JQuery Klasse gearbeitet. (Nicht zu verwechseln mit dem Javascript-Framework jQuery.) Insofern gehe ich davon aus, das Joomla in naher Zukunft für wirklich alle Arten und Größen von Internetseiten geeignet sein wird. Vieles wird bereits mit der 1.6 kommen. Wer weiss, vielleicht finden wir im Generator-Tag von microsoft.com demnächst «Generated by Joomla!».

Welche Neuerungen werden wir im Laufe der Joomla! Version 1.6 definitiv noch erwarten können?

Es wird auf jeden Fall noch Comments in Joomla geben und wir werden weiter an der Performance Schraube drehen. Dazu kommen auch div-basierte Layouts, sprich die

alten Tabellen werden der Vergangenheit angehören. Wir spielen noch mit dem Gedanken von Tags und einer neuen Suche, gerade bei letzterem ist jedoch noch mehr Entwicklungs- und Forschungsarbeit notwendig um dies sauber einbauen zu können. Ansonsten wird es viele Detailverbesserungen in der Oberfläche und unter der Haube geben. Zu hoffen ist auch, das SEF-Komponenten mit der 1.6 überflüssig sein werden.

Was genau wird die langersehnte ACL (Benutzerverwaltung) in der Version 1.6 können, wird es das Mammut-Tool was sich alle wünschen?

Die Rechteverwaltung in 1.6 ist eine sehr difzile Angelegenheit. Seit 5 Jahren arbeiten verschiedene Entwickler von Joomla! an diesem Feature und sind bisher immer an dem Userinterface gescheitert. Wir glauben jedoch, das wir jetzt einen relativ guten Kompromiss gefunden haben zwischen Mächtigkeit des Systems, Userinterface und Funktionen eben dieses Systems. Die 1.6 Rechteverwaltung wird es erlauben neue Nutzergruppen anzulegen und diesen Rechte für die Betrachtung von Content zuzuweisen. Gleichzeitig wird es den Zugang zum Backend und Funktionen im Frontend kleinteiliger definieren und zu guter letzt die Erstellung und Bearbeitung von Inhalten abhängig von ihrem Kontext machen. Das heist auf Deutsch: Man kann endlich eine Usergruppe anlegen, welche Forum Moderator ist und gleichzeitig ausschliesslich in der Kategorie «Forum» Texte schreiben darf.

Vor wenigen Tagen war der Joomla!-Day in Holland. Wie waren deine Eindrücke? Was waren deine Highlights?

Wie bereits die letzten holländischen JoomlaDays war auch dieser wieder sehr gut organisiert und ich habe mich gefreut, erneut einige Gesichter im realen Leben

zu treffen. Mein Highlight war natürlich die Keynote, die ich zu 1.6 halten durfte. Hierbei gab es großes Interesse und viele Rückfragen. Etwas bedauerlich war, das eher wenige Privatpersonen da waren und sich das Publikum vor allem aus Professionellen zusammen setzte. Dies ist wahrscheinlich der momentanen wirtschaftlichen Situation anzurechnen.

Wo siehst du Joomla! in 5 Jahren?

Ganz weit vorne. ;-) Ganz ehrlich, vor 5 Jahren wusste ich noch nicht einmal, das es Mambo gab, geschweige denn Joomla. Ich glaube nicht, das ich zu Joomla's Zukunft jetzt hier irgendwelche Fakten gestützten Aussagen für so eine weit entfernte Zukunft geben kann.

Am 22. Juni, also in wenigen Tagen soll die erste 1.6 alpha ja schon erscheinen, ist der Termin zu halten? Der neue Kategorieaufbau ist ja schon in den Trunk eingeflossen von der ACL ist aber noch nichts zu sehen, was kannst du dazu verraten?

Auf API Ebene ist bereits viel vom ACL in Joomla! drin, was bisher noch fehlt ist das Userinterface und an diesem arbeiten wir momentan noch mit Hochdruck. Ich hoffe sehr, das wir es bis zum 22. schaffen werden, hier einen ersten Entwurf vorzustellen.

Besten Dank für die Ausführlichen Antworten, möchtest du zum Ende noch was los werden? Was du vielleicht insbesondere an die deutsche Joomla! Community richten möchtest? Dir gehört das Schlusswort.

Es gibt viel zu tun, packen wir es an. Und ich hoffe man sieht sich auf dem deutschen JoomlaDay in Frankfurt.

Yannick Spang
Artikelquelle: jinsiders.de

Träger

Wir danken!

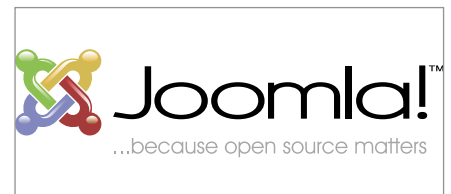
Wir danken folgenden Portalen für die freundliche Erlaubnis der freien Publikation ihrer Artikel:



➤ Web: <http://www.joomla-downloads.de>



➤ Web: <http://www.joomla-aktuell.de>



➤ Web: <http://www.joomla.org>



➤ Web: <http://www.jinsiders.de>
➤ Web: <http://www.joomlanews.ch>



➤ Web: <http://www.joomla.de>



➤ Web: <http://blog.blueforce.ch>